

# Betriebsbefragung AV dual Praktika

Schuljahr 2016/ 17, Auswertung Gesamtjahr

Teilnehmende Schulen:

Block I: GSBK, AHSBK, GSWN, KSWN, MMSWN, GSSO, JPPSSO

Block II: GSBK, AHSBK, GSWN, GSSO, JPPSSO

Block III: GSBK, JPPSSO

Block IV: GSBK

# [Inhalt



- A Allgemeines
- B Teilnahme
- C Leistung der Praktikanten
- D Interaktion Betrieb und AV dual
- E Ausbildung
- F Betriebe
- Fazit

## Datengrundlage und Hintergrund

Mit Ende eines jeden Praktikumsblocks wurde ein Fragebogen an jene Betriebe versandt, die einen oder mehrere Schülerinnen und Schüler aus AV dual als Praktikanten/innen hatten. Je Schüler/Praktikum wurde ein Fragebogen ausgefüllt.

Die durchschnittliche Rücklaufquote beträgt 67%.

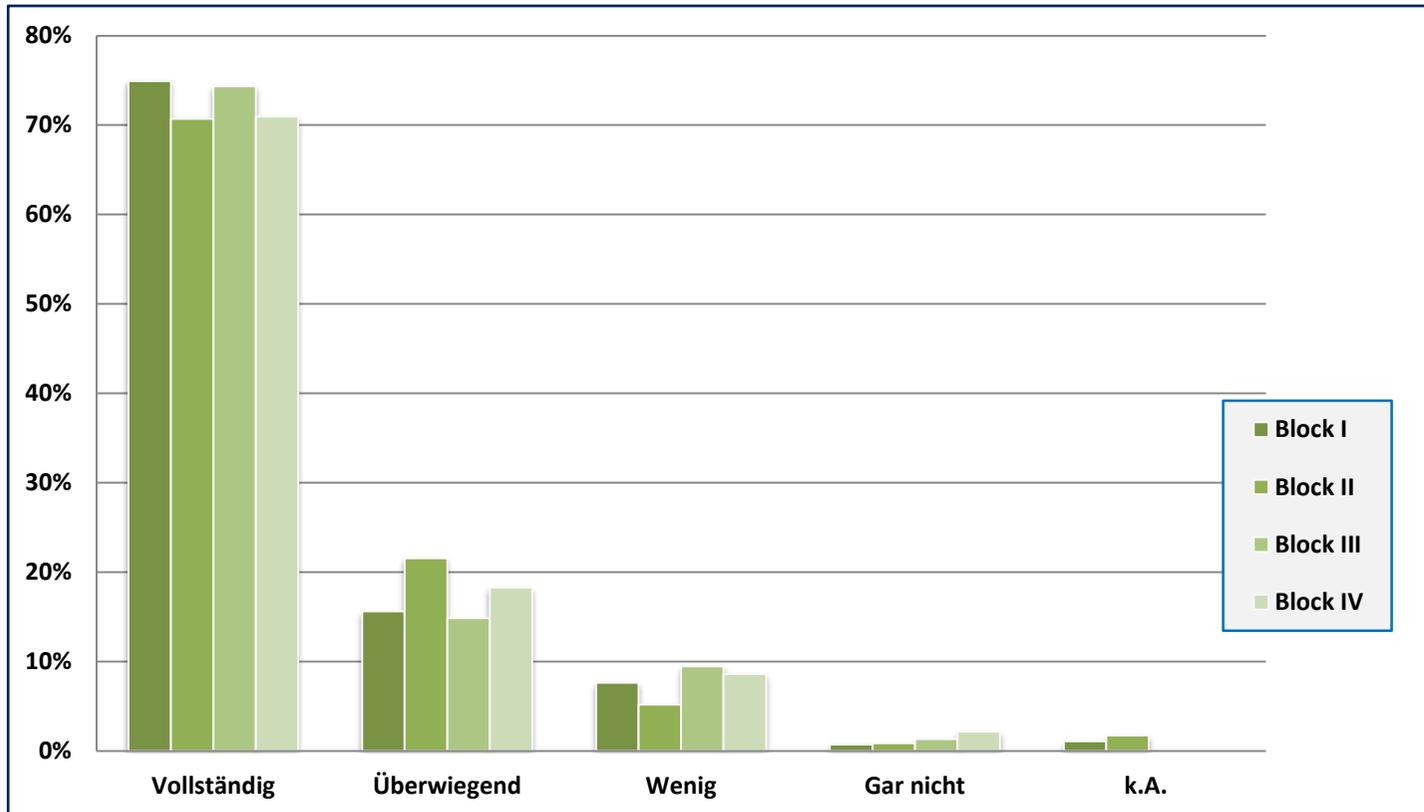
Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde teilweise auf die Abbildung der Datentabellen verzichtet. Diese können in den Excel-Auswertungen eingesehen werden.

# [B - Teilnahme]

Frage: Der Schüler/ die Schülerin hat die vereinbarte Praktikumszeit absolviert.

Anwesenheit vollständig und überwiegend:

Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
91%	92%	89%	89%	90%



Durchgehend sehr hohe Anwesenheitsquote.

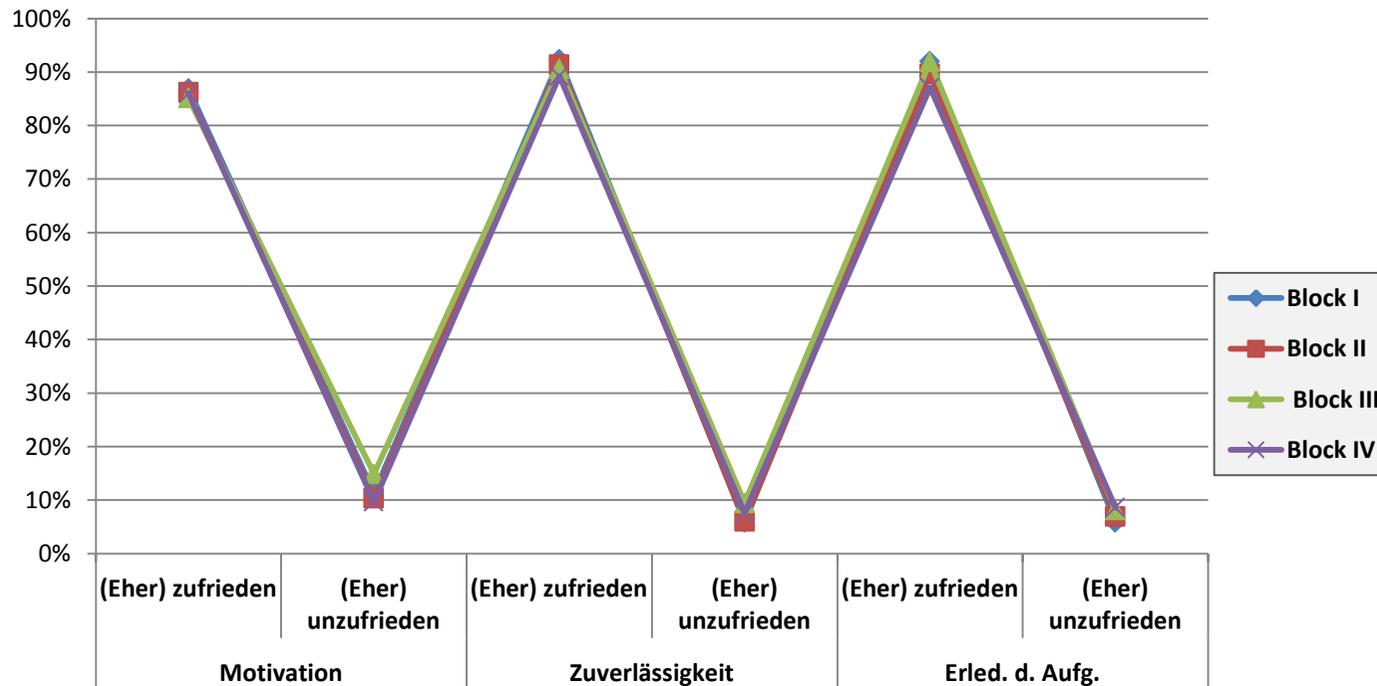
Überwiegender Fehlgrund bei Abwesenheit ist Krankheit (78% – ohne Grafik).

# [C – Leistung der Praktikanten]

Fragen: Mit der Zuverlässigkeit des Schülers/ der Schülerin waren wir...  
 Mit der Motivation des Schülers/ der Schülerin bei der Arbeit waren wir...  
 Mit der Erledigung der dem Schüler/ der Schülerin zugeteilten Aufgaben waren wir...

II. Leistung		Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
<b>Motivation</b>	(Eher) zufrieden	87%	86%	85%	86%	86%
	(Eher) unzufrieden	11%	10%	15%	10%	12%
<b>Zuverlässigkeit</b>	(Eher) zufrieden	92%	91%	91%	89%	91%
	(Eher) unzufrieden	6%	6%	9%	8%	7%
<b>Erled. d. Aufg.</b>	(Eher) zufrieden	92%	90%	92%	87%	90%
	(Eher) unzufrieden	6%	7%	8%	9%	7%

Fehlende auf 100 = k.A.

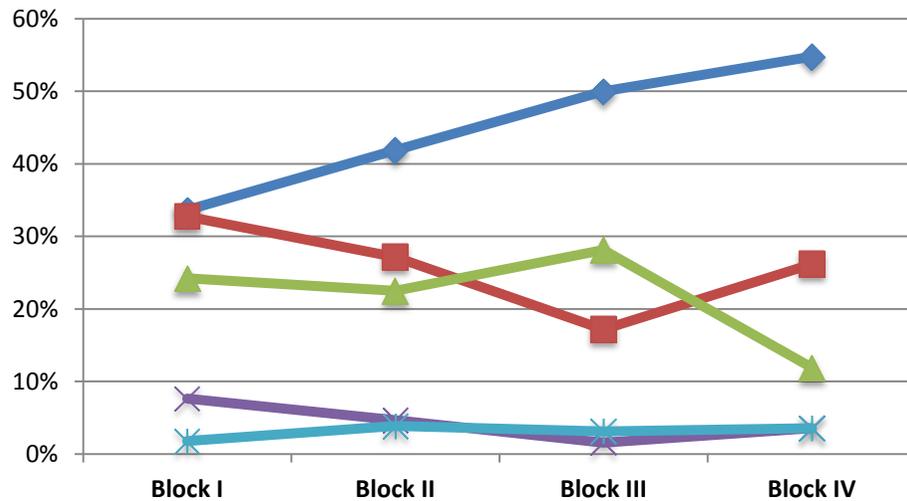


Die überwiegende Mehrheit der Praktikumsbetriebe ist mit der Leistung der Schüler (eher) zufrieden.

# [C – Leistung der Praktikanten]

Fragen: **Der Schüler/ die Schülerin besitzt die nötigen fachlichen Kompetenzen, um eine Ausbildung zu beginnen**  
**Wir planen, dem Schüler/ der Schülerin einen Ausbildungsplatz in unserem Betrieb anzubieten**

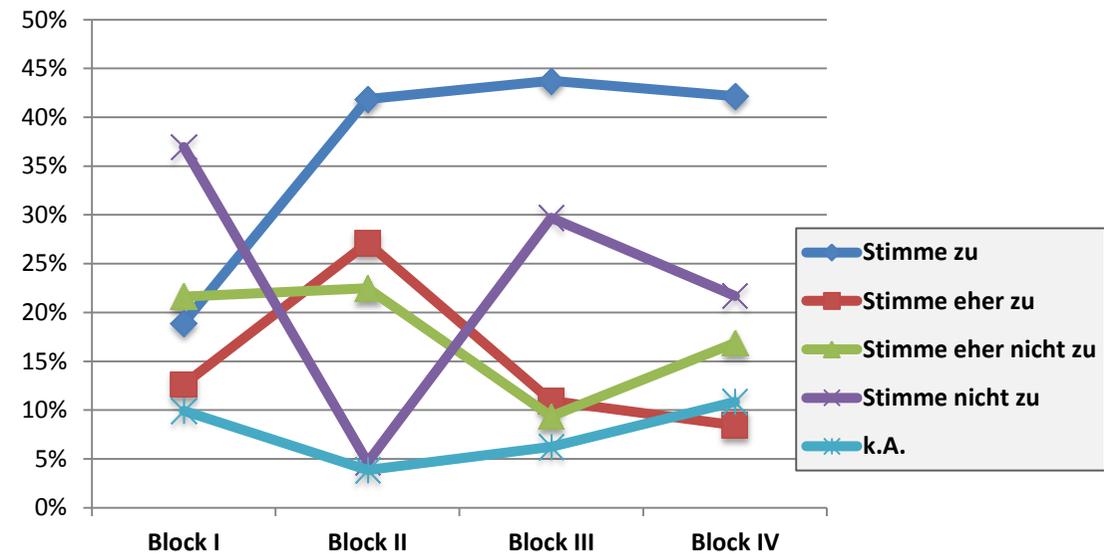
## Fachl. Kompetenz



*Jew. bereinigt um den Faktor Ausbildungsbetrieb*

Die Entwicklung der fachlichen Kompetenz ist im Laufe des Schuljahres deutlich positiv und steigt von 34 auf 55% Zustimmung.

## Vergabe Ausbildungsplatz geplant



- Auffallend ist hier der sprunghafte Anstieg der vollständigen Zustimmung zur Vergabe eines Ausbildungsplatzes zwischen Schuljahresbeginn und der Schuljahresmitte.
- Ab Block III tritt eine deutliche Polarisierung in Zustimmung und Ablehnung auf.

# [D – Interaktion Betrieb und AV dual]

Frage: Zeitpunkt und Dauer des Praktikums

Nachtrag 1: Zeitpunkt und Dauer des Praktikums	Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
Keine Änderung zum Zeitpunkt nötig	81%	90%	85%	73%	82%
Keine Änderung zur Dauer nötig	74%	84%	81%	74%	78%

Die große Mehrheit der Betriebe ist mit Zeitpunkt und Dauer des Praktikums zufrieden.

# [D – Interaktion Betrieb und AV dual]

Fragen: Wir wurden im Vorfeld gut über die Ziele/ Intention des Programms AV dual informiert  
Die Unterstützung (z.B. mittels Praktikumsbesuch) durch die Lehrkräfte/ pädagogische Begleitung (AV dual Begleiter) war für uns hilfreich

## Nachtrag 2:

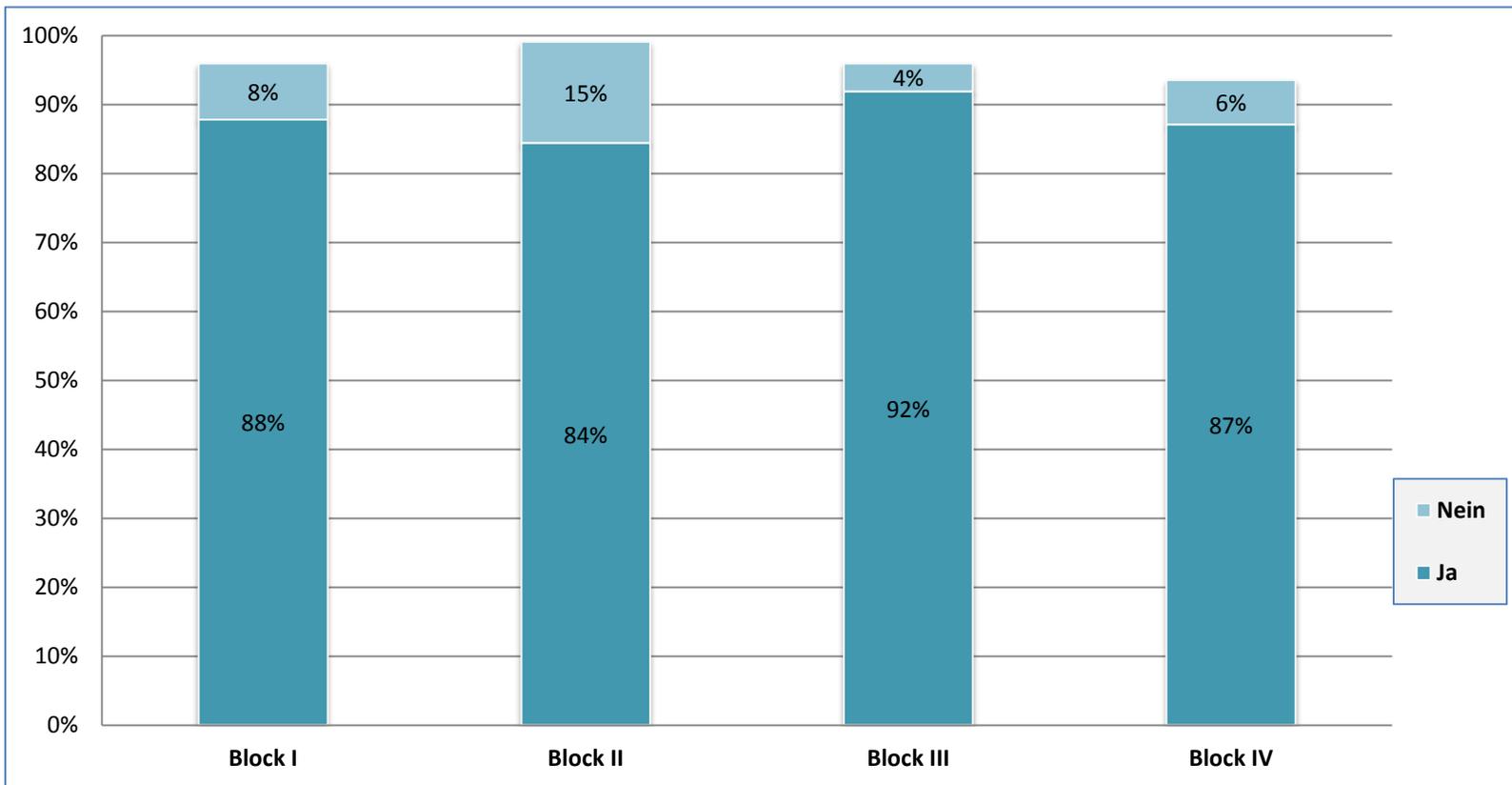
Informationspolitik  
(Werte "stimme zu" und  
"stimme eher zu")

	Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
a. Info im Vorfeld gut	53%	58%	59%	56%	57%
b. Besuche durch pädagog. Personal hilfreich	62%	59%	58%	45%	56%

- Über die Hälfte der Betriebe fühlen sich im Vorfeld zu AV dual gut informiert.
- Die Mehrheit erachtet die persönlichen Besuche der pädagogischen Begleitung als hilfreich.

# [D – Interaktion Betrieb und AV dual

Frage: **Unser Betrieb stellt auch weiterhin Praktikumsplätze für AV dual Schülerinnen und Schüler zur Verfügung.**



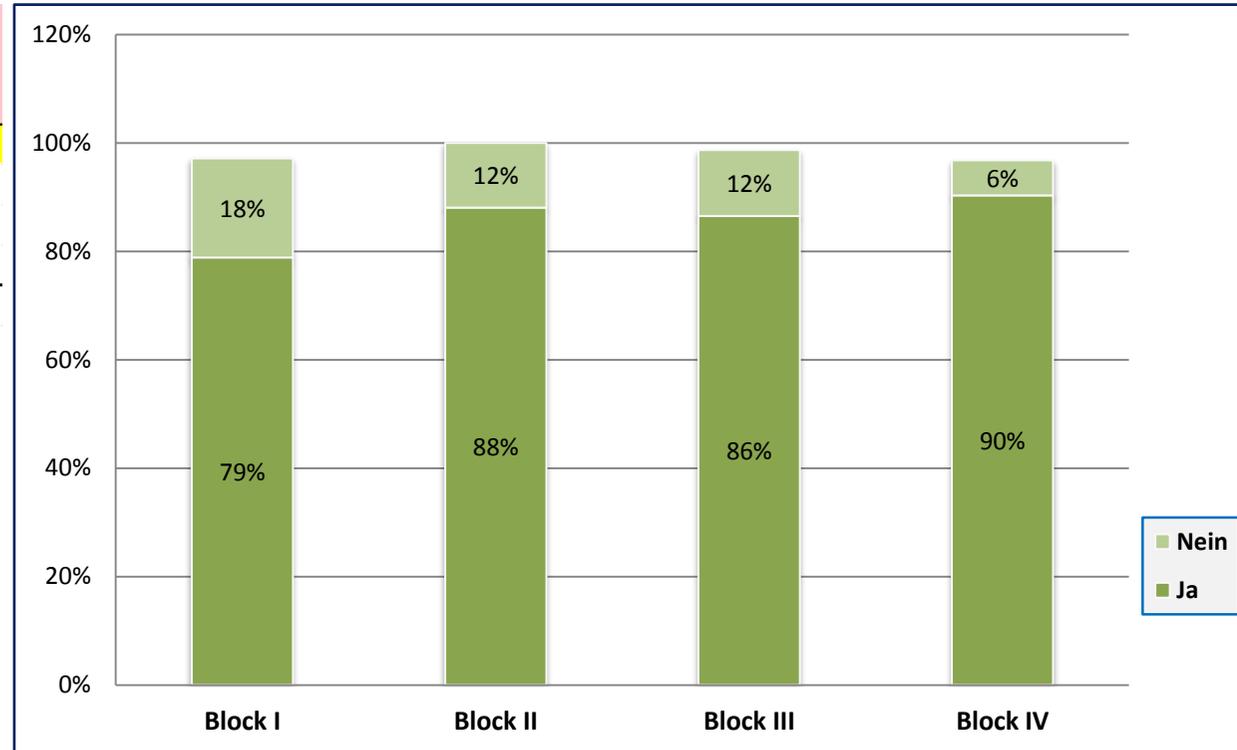
Die große Mehrheit der Betriebe stellt wieder Praktikumsplätze für AV dual zur Verfügung.

# [E - Ausbildung]

Fragen: Ist Ihr Betrieb ein Ausbildungsbetrieb?

Vla. Ausbildungs- betrieb	Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
Ja	79%	88%	86%	90%	86%
Nein	18%	12%	12%	6%	12%
Weiß nicht	0%	0%	0%	0%	0%
k.A.	3%	0%	1%	3%	2%
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	

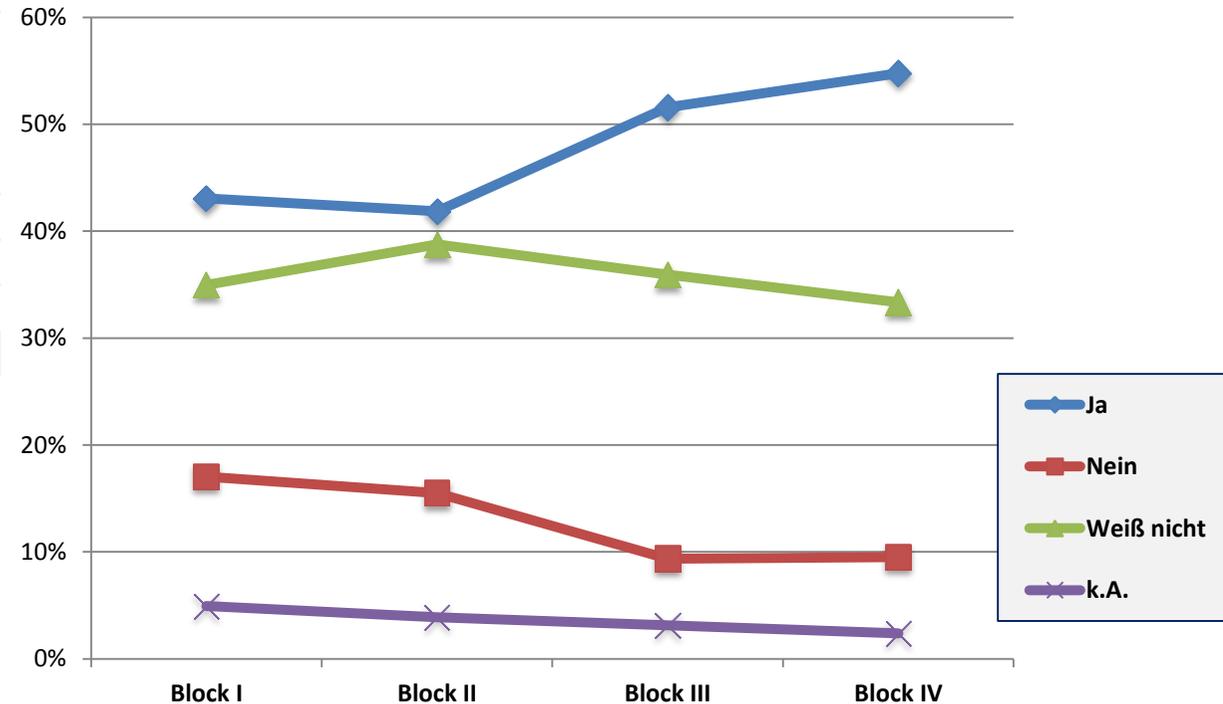
Im Mittel bilden 86%  
der Betriebe aus.



# [E - Ausbildung]

Fragen: Wir versprechen uns durch das Angebot von AV dual-Praktikumsplätzen geeignete Auszubildende für unseren Betrieb zu finden.

Vib. Ziel, über AVD Azubis zu finden?	Block I	Block II	Block III	Block IV
Ja	43%	42%	52%	55%
Nein	17%	16%	9%	10%
Weiß nicht	35%	39%	36%	33%
k.A.	5%	4%	3%	2%
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>



Mit Fortgang des Schuljahres haben mehr Betriebe das erklärte Ziel, über AV dual Azubis zu finden.

Der Negativwert verringert sich entsprechend.

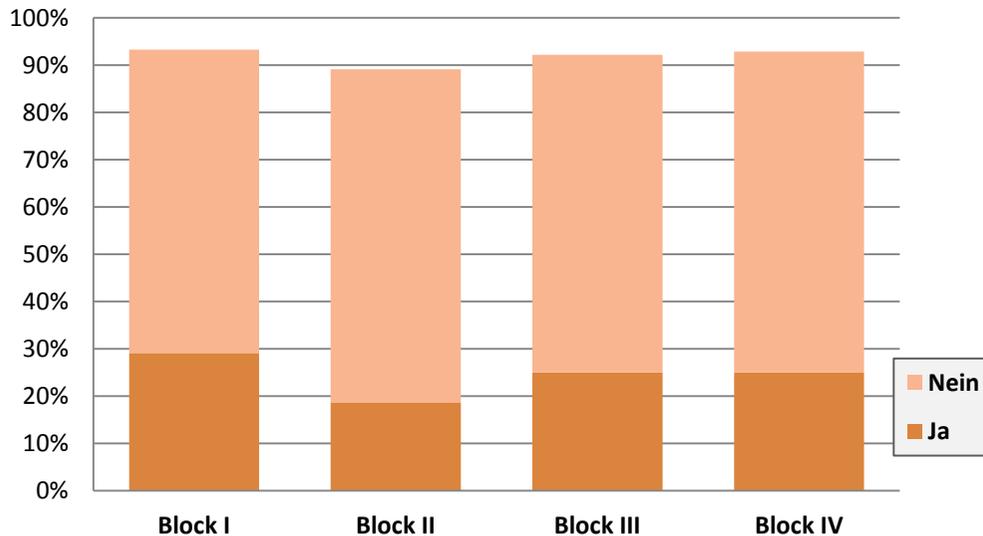
# [E - Ausbildung]

**Frage:** Wir haben im laufenden Schuljahr freie Ausbildungsplätze (SJ 2016/ 17)  
Wir haben im kommenden Schuljahr freie Ausbildungsplätze (SJ 2017/ 18)

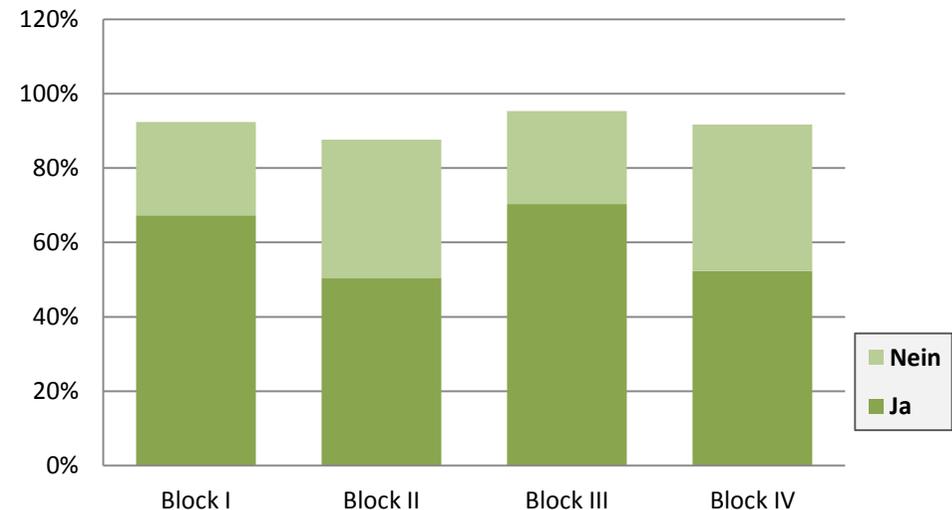
VIIIa. Ausbildungsplatz angebot lfd. Jahr (2016/ 17)?	Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
Ja	29%	19%	25%	25%	24%
Nein	64%	71%	67%	68%	67%
k.A.	7%	11%	8%	7%	8%
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	

VIIIb. Ausbildungsplatz angebot komm. Jahr (2017/ 18)?	Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
Ja	67%	50%	70%	52%	60%
Nein	25%	37%	25%	39%	32%
k.A.	8%	12%	5%	8%	8%
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	

**Lfd. (2016/ 17)**



**Komm. (2017/ 18)**



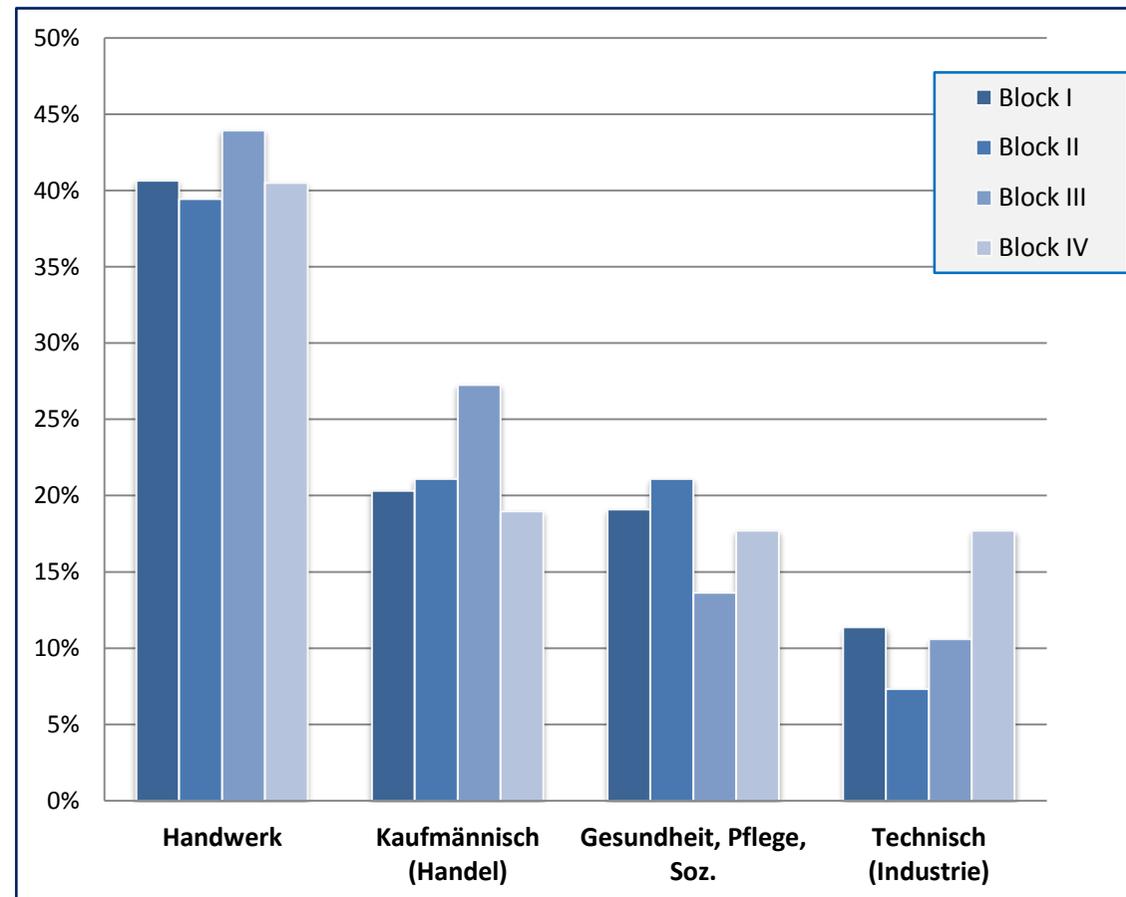
Auffallend ist, dass sich der Wert der freien Ausbildungsplätze im Verlauf des SJ 16/17 kaum ändert. Erst der Ausblick auf das folgende Jahr ergibt einen größeren Pool freier Stellen.

# [ F - Betriebe ]

Frage: Welchem Wirtschaftsbereich/ welcher Branche ist Ihr Betrieb zuzuordnen?

V. Betriebe - Branche	Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
Handwerk	41%	39%	44%	41%	41%
Kaufmännisch (Handel)	20%	21%	27%	19%	22%
Gesundheit, Pflege, So	19%	21%	14%	18%	18%
Technisch (Industrie)	11%	7%	11%	18%	12%
Sonstige	3%	1%	2%	3%	2%
Hotel und Gastronomie	3%	5%	3%	0%	3%
Öffentl. Sek.	2%	5%	0%	1%	2%
k.A.	0%	1%	0%	1%	1%
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	

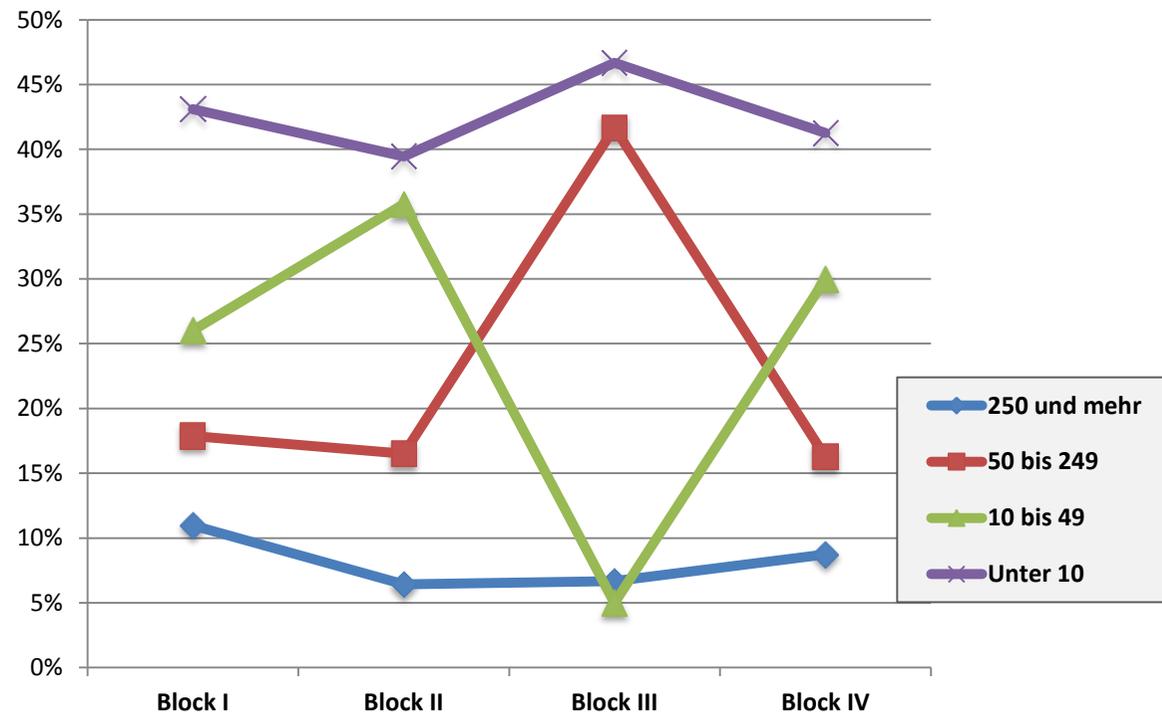
- Gut 40% der Praktikumsbetriebe sind Handwerksbetriebe
- Die Betriebe des technischen Bereichs sind im Vergleich zum Vorjahr von der 2. auf die 4. Position gerückt.



# [ F - Betriebe ]

Frage: **Wie viele Mitarbeiter/innen sind in Ihrem Betrieb beschäftigt?**

IV. Betriebe - Größe nach Anzahl der Mitarbeiter	Block I	Block II	Block III	Block IV	Mittel
250 und mehr	11%	6%	7%	9%	8%
50 bis 249	18%	17%	42%	16%	23%
10 bis 49	26%	36%	5%	30%	24%
Unter 10	43%	39%	47%	41%	43%
k.A.	2%	2%	0%	4%	2%
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	



- Durchgehend sind es die Kleinstbetriebe, die die meisten AV dual-Praktikanten aufnehmen.
- Dies korrespondiert mit dem hohen Anteil an Handwerksbetrieben, die in der Regel wenig Mitarbeiter haben.

# [Fazit]

- Durch alle Indikatoren lässt sich erkennen, dass im Schnitt 90% der Praktikanten eine positive bis sehr positive Bewertung erhalten.
- Durch alle Indikatoren lässt sich erkennen, dass ca. 10% der Praktikanten eine schlechte Bewertung erhalten.
- Auffallend ist der gleichbleibend niedrige Wert der Betriebe, die freie Ausbildungsplätze melden. Dieser Wert erhöht sich erst beim Ausblick auf das nächste Ausbildungsjahr (24 bzw. 60%).
- Im Mittel bilden 86% der teilnehmenden Praktikumsbetriebe aus. Der Wert derer, die das erklärte Ziel haben, über AV dual Auszubildende zu finden, steigt im Laufe des Schuljahres von 43 auf 55% an.
- Korrespondierend dazu steigt der Anteil der Praktikumsbetriebe, die den Schülerinnen und Schülern die Ausbildungsreife attestieren (von 33 auf 55%).
- Planen zu Beginn des Schuljahres nur 19% der befragten Betriebe die Vergabe eines Ausbildungsplatzes an den Praktikanten, so sind dies im letzten Praktikumsblock bereits

REMS-MURR-KREIS.DE

**Landratsamt**

Rems-Murr-Kreis

Alter Postplatz 10

71332 Waiblingen

Telefon 07151 501-0

Telefax 07151 501-1525